

Viel Glück in Los Angeles

Am Dienstag abend fand im Foyer des Vaduzer Saales die offizielle Verabschiedung unserer Olympia-Delegation für die Olympischen Sommerspiele 1984 in Los Angeles statt. Mit NÖK-Präsidentin Prinzessin Nora von Liechtenstein und Delegationsleiter Rudolf Schädler werden sieben (eventuell acht mit Maria Ritter) Athleten und drei Betreuer nach den USA fliegen, um dort in den Disziplinen Schiessen, Judo und Leichtathletik um Olympische Ehren zu kämpfen . . .

Liechtensteiner Vaterland, 19. Juli 1984

Jubiläum 50 Jahre Liechtensteiner Fussballverband

In Form eines offiziellen Festaktes im Schaaner Reschsaal feiert der Liechtensteiner Fussballverband diesen Samstag sein 50jähriges Jubiläum. Eingeleitet werden die Feierlichkeiten bereits um 16 Uhr, wenn I. D. Prinzessin Nora die zahlreichen Gäste aus dem In- und Ausland auf Schloss Vaduz empfangen wird. Prominenteste Gäste sind FIFA-Präsident Joao Havelange, FIFA-Generalsekretär Josef Blatter und UEFA-Präsident Jacques Georges . . . Der Fussballverband wurde also im Jahre 1934 gegründet. Fussballvereine gibt es schon seit dem Jahre 1932, als der FC Balzers, Kickers Mühleholz Vaduz, FC Schaan, FC Triesen und der FC Vaduz gegründet wurden. Der FC Schaan wurde gegen Ende der 30er Jahre wieder aufgelöst und im Jahre 1949 neu gegründet. Im Jahre 1954 folgte mit dem FC Mauren ein weiteres Mitglied. Dieser Verein hatte aber nur sechs Jahre Bestand und wurde 1960 wieder aufgelöst. Im Jahre 1958 wagte dann der FC Ruggell die ersten Fussballschritte, während der USV Eschen/Mauren 1963 die Gründung vornahm. Das jüngste Mitglied des Liechtensteiner Fussballverbandes ist der FC Triesenberg, der 1972 gegründet wurde . . .

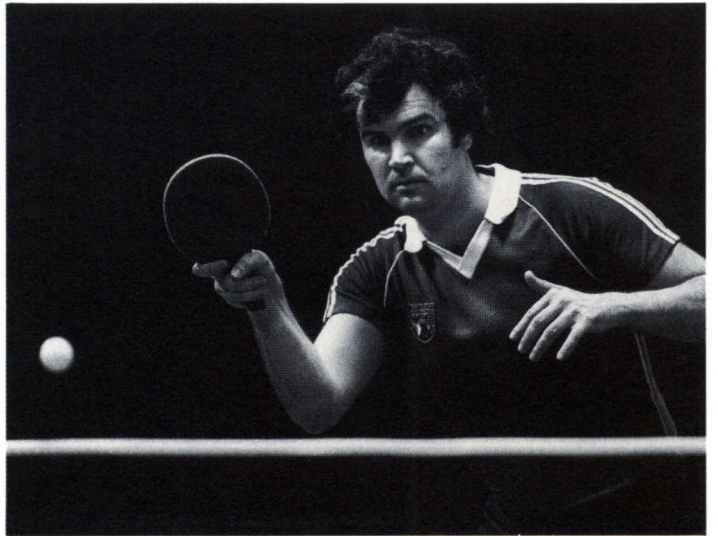
Liechtensteiner Volksblatt, 26. Oktober 1984

50 Jahre Unterländer Wintersportverein

Am 12. Mai 1984 feierte der UWV im Gemeindesaal sein 50jähriges Vereinsjubiläum. Die Jubiläumsfeier fand nicht ohne Grund in Mauren statt, denn der grösste Teil der Gründungsmitglieder stammt aus Mauren, und auch heute noch kann der Verein auf viele aktive Mitglieder aus unserer Gemeinde zählen. Der UWV hat sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten mit viel Engagement und mit Erfolg für die Belange des Wintersports und vor allem auch für die Förderung der Sportjugend eingesetzt. Auch sportlich konnte der Verein viele Erfolge verbuchen.

Mauren informiert, Amtsblatt der Gemeinde Mauren, Nr. 38, April 1985, S. 62

Verabschiedung der Delegation zu den Olympischen Spielen in Los Angeles; v.l.n.r. der Teamleiter der Schützen, Walter Schürmann, die beiden Schützen Theo Hoch und Remo Sele, die Leichtathleten Markus Büchel, Helen Ritter und Manuela Marxer mit ihrem Teamleiter und Trainer Georg Duschinski sowie die beiden Judokas Johannes Wohlwend und Magnus Büchel mit ihrem Teamleiter und Trainer Hans-Jakob Schädler. Mit einem 7. Rang erzielte Magnus Büchel das beste Resultat.



Behinderten-Olympiade in den Vereinigten Staaten: Bronze für Peter Frommelt

Eine höchst erfreuliche Nachricht erreichte uns gestern abend aus New York: Peter Frommelt aus Schaan gewann im Rahmen der Behinderten-Olympiade, an der viele Nationen der Welt teilnahmen, die Bronzemedaille im Tischtennis! Peter Frommelt gilt schon seit Jahren als einer der besten europäischen Tischtennisspieler im Behindertensport.

Diese hervorragende Leistung des Liechtensteiners verdient höchste Anerkennung, war doch die gesamte Weltelite der Behinderten in den Vereinigten Staaten vertreten.

Liechtensteiner Volksblatt, 25. Juni 1984

Bronze für Iris Schädler!

Anlässlich der diesjährigen Europameisterschaft für Sehbehinderte und Blinde, konnte die Liechtensteiner Delegation, bestehend aus der Athletin Iris Schädler und ihrem Trainer Kurt Büchel aus Balzers, einen tollen Erfolg feiern. Obwohl die zwei Teilnehmer voller Hoffnungen nach Rom reisten, konnte nicht unbedingt mit einer Bronze-Medaille gerechnet werden. Dieses hervorragende Resultat gelang der Balznerin in der Weitsprung-Disziplin, wo sie die Weite von 4,47 m sprang. Sie wurde nur gerade um 13 cm von einer Holländerin und einer Engländerin geschlagen. Iris Schädler startete nicht nur im Weitsprung, sondern auch im 100-m-Lauf, wo sie mit einer Zeit von 16,33 sec. den feinen 7. Schlussrang belegte . . .

Liechtensteiner Vaterland, 13. September 1985